

► Vorwort:

Mit den nachfolgenden Informationen geben wir Ihnen einen Überblick darüber welche personenbezogenen Daten von Ihnen durch uns verarbeitet werden und in welcher Weise. Weiterhin informieren wir Sie über Ihre Rechte aus dem Datenschutzrecht.

Bitte geben Sie diese Information auch den aktuellen und zukünftigen vertretungsberechtigten Personen weiter.

► Wer ist verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten?

Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Sinne der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) ist die

Abfallwirtschaft und Stadtreinigung Freiburg GmbH
Hermann-Mitsch-Str. 26
79108 Freiburg

Datenschutzbeauftragte/r

Zu allen mit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und mit der Wahrnehmung Ihrer Rechte gemäß der DS-GVO im Zusammenhang stehenden Fragen können Sie unsere/n Datenschutzbeauftragte/n zu Rate ziehen. Diese/r ist unter der obigen postalischen Adresse sowie unter folgender E-Mail-Adresse zu erreichen:

datschutzbeauftragter@abfallwirtschaft-freiburg.de

► Wann werden personenbezogenen Daten bei der ASF GmbH erfasst und aufgrund welcher Rechtsgrundlage?

A) Bei Kontaktaufnahme

Wir werden die von Ihnen **online, per Post** oder **telefonisch** zur Verfügung gestellten personenbezogenen Daten nur für die Ihnen mitgeteilten Zwecke erheben, verarbeiten und nutzen.

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, mit uns in Kontakt zu treten:

E-Mail
Kontaktformular
Telefon
Angebotsanforderung
Behälter-Anmeldung,-abmeldung,-tausch
Jobbörse
Containerdienst App

Welche Daten erhoben werden, ist aus den jeweiligen Eingabefeldern ersichtlich und dienen jeweils nur dem dafür vorgesehenen Zweck.

B) Zur Erfüllung von vertraglichen Pflichten

Die von der ASF GmbH verarbeiteten personenbezogenen Daten sind für die Beratung, die Vorbereitung zum Vertragsabschluss, für den Vertragsabschluss, für die Vertragserfüllung und die entsprechende Rechnungsstellung notwendig.

C) Zur Erfüllung von rechtl. Verpflichtungen

Insbesondere das Steuerrecht (StR), die Abgabenordnung (AO), das Handelsrecht (HGB), das Bürgerliche Gesetzbuch (BGB), das Strafrecht (StGB), das Kreditwesengesetz (KWG), das Geldwäschegesetz (GwG), das Wertpapierhandelsgesetz (WpHG) und für alle sonstigen Gesetze und Verpflichtungen.

D) Wir nutzen Ihre Daten mit Ihrer Einwilligung

Wenn Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener Daten für bestimmte Zwecke erteilt haben, ist die Verarbeitung dieser Daten rechtskräftig. Sie können Ihre Einwilligung jederzeit widerrufen. Der Widerruf der Einwilligung berührt nicht die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf verarbeiteten Daten. Für den Widerruf, können Sie unser online [Kontaktformular](#) verwenden.

► Weitergabe Ihrer Daten

Erhebungen von personenbezogenen Daten sowie deren Übermittlung an auskunftsberechtigte staatliche Institutionen und Behörden erfolgen nur im Rahmen der einschlägigen Gesetze bzw. sofern wir durch eine gerichtliche Entscheidung dazu verpflichtet sind. Unsere Mitarbeiter/innen und die von uns beauftragten Dienstleistungsunternehmen sind von uns zur Verschwiegenheit und zur Einhaltung der Bestimmungen des Bundesdatenschutzgesetzes und der Datenschutz-Grundverordnung sowie des Telekommunikation-Telemedien-Datenschutz-Gesetz verpflichtet.

► Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Grundsätzlich speichern wir personenbezogene Daten nur solange, wie sie zur Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten erforderlich sind, zu denen wir die Daten erhoben haben. Danach löschen wir die Daten unverzüglich, es sei denn, wir benötigen die Daten noch bis zum Ablauf der gesetzlichen Verjährungsfrist zu Beweis Zwecken für zivilrechtliche Ansprüche oder wegen gesetzlicher Aufbewahrungspflichten. Zu Nachweiszwecken müssen wir Vertragsdaten drei Jahre ab Ende des Jahres, in dem die Geschäftsbeziehungen mit Ihnen enden, aufbewahren. Etwaige Ansprüche verjähren nach der gesetzlichen Regelverjährungsfrist frühestens zu diesem Zeitpunkt.

Auch danach müssen wir entsprechende Daten teilweise noch aus buchhalterischen Gründen speichern. Wir sind hierzu durch gesetzliche Dokumentationspflichten verpflichtet, die sich u. a. aus dem HGB, der AO, dem KWG, dem GwG und dem

WpHG ergeben können. Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung von Unterlagen betragen zwei bis zehn Jahre.

► Welche Rechte haben Sie?

Informationspflicht gem. Art. 13 DS-GVO

Werden personenbezogene Daten bei der betroffenen Person erhoben, so teilt der Verantwortliche der betroffenen Person dies zum Zeitpunkt der Erhebung mit.

Auskunftsrecht gem. Art. 15 DS-GVO

Sie haben das Recht, Auskunft über Ihre bei uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu erhalten. Dies schließt Auskünfte über den Zweck der Nutzung, die Kategorie der genutzten Daten, deren Empfänger und Zugriffsberechtigte sowie, falls möglich, die geplante Dauer der Datenspeicherung oder, falls dies nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung dieser Dauer, ein.

Recht auf Berichtigung gem. Art. 16 DS-GVO

Sie haben das Recht, von uns unverzüglich die Berichtigung Sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten zu verlangen. Unter Berücksichtigung der Zwecke der Verarbeitung haben Sie das Recht, die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten - auch mittels einer ergänzenden Erklärung - zu verlangen.

Widerspruchsrecht gem. Art. 21 DS-GVO

Soweit die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten aufgrund von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f DS-GVO erfolgt, haben Sie das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung dieser Daten einzulegen. Wir verarbeiten diese personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, es liegen zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung vor, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen; oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Möchten Sie von Ihrem Widerrufs- oder Widerspruchsrecht Gebrauch machen, genügt eine formlose Mitteilung über unser [Kontaktformular](#).

Widerrufsrecht:

Sie haben gemäß Artikel 7 Abs. 2 DS-GVO das Recht, eine einmal erteilte Einwilligung jederzeit uns gegenüber zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen. Hierzu können Sie uns oder unsere/n Datenschutzbeauftragten jederzeit unter den oben genannten Daten kontaktieren.

Recht auf Löschung gem. Art. 17 DS-GVO

Sie haben das Recht, von uns zu verlangen, dass die Sie betreffenden personenbezogenen Daten unverzüglich gelöscht werden. Wir sind verpflichtet, personenbezogene Daten unverzüglich zu löschen, sofern einer der folgenden Gründe zutrifft:

A) Die personenbezogenen Daten sind für die Zwecke, für die sie erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig.

B) Sie legen Widerspruch gegen die Verarbeitung ein und es liegen keine vorrangigen berechtigten Gründe (z. Bsp. rechtliche Verpflichtungen) für die Verarbeitung vor.

C) Die personenbezogenen Daten wurden unrechtmäßig verarbeitet.

Die Löschung entsprechender personenbezogener Daten ist nach dem Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten eine rechtliche Verpflichtung. Dies gilt nicht, sofern die Verarbeitung nach anderen rechtlichen Regelungen bzw. Verpflichtungen der Union oder der Mitgliedstaaten erforderlich ist oder für die Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen notwendig ist.

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung gem. Art. 18 DS-GVO

Sie haben das Recht, von uns die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der folgenden Voraussetzungen gegeben ist:

A) die Richtigkeit der personenbezogenen Daten von Ihnen bestritten wird, und zwar für eine Dauer, die es uns ermöglicht, die Richtigkeit der personenbezogenen Daten zu überprüfen,

B) die Verarbeitung unrechtmäßig ist und Sie die Löschung der personenbezogenen Daten ablehnen und stattdessen die Einschränkung der Nutzung der personenbezogenen Daten verlangen;

C) wir die personenbezogenen Daten für die Zwecke der Verarbeitung nicht länger benötigen, Sie sie jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen,

D) oder Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben, solange noch nicht feststeht, ob unsere berechtigten Gründe gegenüber den Ihrigen überwiegen.

Wurde die Verarbeitung eingeschränkt, so dürfen diese personenbezogenen Daten – von ihrer Speicherung abgesehen – nur mit Ihrer Einwilligung oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen oder zum Schutz der Rechte einer anderen natürlichen oder juristischen Person oder aus Gründen eines wichtigen öffentlichen Interesses der Union oder eines Mitgliedstaats verarbeitet werden.

Haben Sie eine Einschränkung der Verarbeitung erwirkt, werden wir Sie unterrichten, bevor die Einschränkung aufgehoben wird und auf welcher Rechtsgrundlage dies geschieht.

Beschwerderecht gem. Art. 77 DS-GVO

Sie haben unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat Ihres Aufenthaltsorts, Ihres Arbeitsplatzes oder des Ortes des mutmaßlichen Verstoßes, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DS-GVO verstößt.

Unsere Zuständige Aufsichtsbehörde:

Baden-Württemberg
Der Landesbeauftragte für den Datenschutz
und die Informationsfreiheit Baden-
Württemberg
Postfach 10 29 32, 70025 Stuttgart
Königstraße 10a, 70173 Stuttgart
Tel.: 0711/61 55 41 – 0
Fax: 0711/61 55 41 – 15
E-Mail: poststelle@lfdi.bwl.de

Internet: <https://www.baden-wuerttemberg.datenschutz.de/>

Recht auf Datenübertragung gem. Art. 20 DS-GVO

Die betroffene Person hat das Recht, die sie betreffenden personenbezogenen Daten, die sie einem Verantwortlichen bereitgestellt hat, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten: Die betroffene Person hat das zudem Recht, diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch den Verantwortlichen, dem die personenbezogenen Daten bereitgestellt wurden, zu übermitteln.

Sicherheit

Wir haben technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen getroffen, um Ihre personenbezogenen Daten vor Verlust, Zerstörung, Manipulation und unberechtigten Zugriff zu schützen. Alle unserer Mitarbeiter/innen und alle an der Datenverarbeitung beteiligten Dritten sind gemäß DS-GVO und BDGS-neu auf den vertraulichen Umgang mit personenbezogenen Daten verpflichtet. Im Falle der Erhebung und Verarbeitung persönlicher Daten werden die Informationen in verschlüsselter Form übertragen, um einem Missbrauch der Daten durch Dritte vorzubeugen. Unsere Sicherheitsmaßnahmen werden entsprechend der technologischen Entwicklung fortlaufend überarbeitet.

Änderung der Datenschutzbestimmungen

Wir behalten uns das Recht vor, unsere Sicherheits- und Datenschutzmaßnahmen zu verändern, soweit dies wegen der technischen Entwicklung erforderlich wird. In diesen Fällen werden wir auch unsere Hinweise zum Datenschutz entsprechend anpassen. Bitte beachten Sie daher die jeweils aktuelle Version unserer Datenschutzhinweise.